

# ORTSGEMEINDE STADECKEN-ELSHEIM

## NIEDERSCHRIFT

04.04.2017

über die Sitzung:

Gremium:	Gemeinderat
Sitzungstermin:	Montag, den 03. April 2017
Sitzungsraum:	Ratssaal
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr
Sitzungsende:	22.35 Uhr

### *TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung*

Der Bürgermeister begrüßt als Vorsitzender Herrn Zeis, Geschäftsführer der EDG, die Ratsmitglieder, die Seniorenvertretung, weitere Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Stackeden-Elsheim sowie die Presse.

Der Vorsitzende stellt fest, dass fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

**Beschluss:** Der Gemeinderat stimmt der veröffentlichten Tagesordnung einstimmig zu.

Die Tagesordnung sieht die folgenden Punkte vor:

### **Öffentlich:**

2.	Einwohnerfragestunde
3.	BBP Weiherborn
4.	Sanierungsgebiete für die Altortsbereiche „Stackeden“ und „Elsheim“
5.	Vorstellung des Berichts „Auslegeprüfung der Nahwärmeversorgung der Selztalhalle über Contracting“
6.	Ergänzungssatzung „Auf der Höll“
7.	Erneuerung Straßenbeleuchtung Kirchenthing
8.	Sport- und Vereinsheim
9.	Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle an der Kreuznacher Straße
10.	Abriss Haus Kreuznacher Straße 19
11.	Vergabe Vermessung/Erschließung der beiden gemeindeeigenen Grundstücke „Weiherborn“
12.	Eilentscheidung gem. § 48 GemO – Anschaffung von Geschirr im Amtshaus
13.	Annahme von Spenden

14.	Informationen: a) Einbruchzahlen in Stackeden-Elsheim 2014 - 2016 b) Umstellung der Straßenbeleuchtung auf Dauernachtbetrieb c) Einwohnerversammlung zum Ausbau der L 426/L 428 d) Elsheimer Kerb e) Erste-Hilfe-Tag f) BBP „Ingelheimer Straße /Gartenstraße/Neugasse“ g) AK „Sport“ h) Projekt „Gemeinsames Bauen und Wohnen“ Kreuznacher Straße
15.	Mitteilungen / Verschiedenes
16.	Bauanträge / Bauvoranfragen

Nicht-öffentlich:

17.	Grundstücksangelegenheiten
18.	Mitteilungen / Verschiedenes

### ***TOP 2: Einwohnerfragestunde***

Ein Mitbürger fragt, wie sich die Verwaltung die Verkehrsführung nach der verbreiterten Zuwegung zwischen Heiligenecke und Weinklauer vorstellt. Der Vorsitzende erläutert, dass eine Einbahnregelung vom Weinklauer aus kommend angedacht ist, Radfahrer können die Einbahnstraße auch gegen die Verkehrsrichtung nutzen, die Parkplätze, die durch die Verbreiterung wegfallen, werden in der Nähe (Weiherborn) neu errichtet.

Ein weiterer Mitbürger fragt nach den Einbruchzahlen und wünscht sich speziell in den Abendstunden mehr Überwachung durch die Polizei. Der Vorsitzende informiert, dass in 2014 17 Einbrüche, in 2015 20 Einbrüche, in 2016 11 Einbrüche zu verzeichnen waren. Zu Beginn der dunklen Jahreszeit (September) wird es eine Bürgerinformationsveranstaltung zusammen mit der Polizei in Stackeden-Elsheim geben.

### ***TOP 3: Bebauungsplan „Weiherborn I“***

Der Vorsitzende zeigt anhand des Plans den Bereich, der für Parkplätze im Weiherborn angedacht ist (Flur 6, Nr. 205, 212 tlw. und 216 tlw.). Er informiert weiter, dass die zwei gemeindeeigenen Grundstücke (Flur 6, Nr. 211) bebaut werden können.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

a) + b) zu den Anregungen aus der 1. und 2. Offenlage entsprechend den Beschlussempfehlungen des Planungsbüros ISU, Kaiserslautern, zu verfahren bzw. stellt fest, dass keine Beschlüsse erforderlich sind. Die redaktionellen Änderungen werden in die Planung eingearbeitet. Die Auswertungen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bebauungsplan „Weiherborn I“ als Satzung. Der Bebauungsplan umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Elsheim, Flur 6, Parzellen 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215/1, 215/2, 216, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244/1, 244/2, 245/1, 245/2, 246, 247, 249, 250, 253/1, 254, 255, 256, 446, 448 tlw., 449 und Flur 7, Parzellen 319/11, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 336/2, 336/7, 337, 393/2 tlw., 394/2 tlw., 395/2 tlw., 396.

***TOP 04: Sanierungsgebiet für die Altortsbereiche „Stadecken“ und „Elsheim“***

In der Sitzung des Gemeinderates am 06.02.2017 wurde bereits über die Anregungen aus der Beteiligung und Mitwirkung öffentlicher Aufgabenträger beraten und beschlossen. Außerdem wurde der Satzungsbeschluss nach § 142 BauGB gefasst. Gemäß § 142 Abs 3 BauGB muss bei dem Beschluss über die Sanierungssatzung eine Frist festgelegt werden, in der die Sanierung durchgeführt werden soll. Die Frist für die Durchführung der Sanierung beträgt im Regelfall 15 Jahre.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Sanierungsgebiet für die Altortsbereiche „Stadecken“ und „Elsheim“ als Satzung. Der Geltungsbereich ist in der Vorlage als Teilbereich 1 und 2 zeichnerisch dargestellt. Die Teilbereiche werden Bestandteil der Satzung. Die Frist für die Durchführung der Sanierung wird auf 15 Jahre festgelegt.

*19.50 Uhr der Vorsitzende begrüßt Herrn Dr. Engelmann, INEKON.*

***TOP 05: Vorstellung des Berichts „Auslegungsprüfung der Nahwärmeversorgung der Selztalhalle über Contracting“***

Herr Dr. Engelmann vom Ingenieurbüro für Energieeffizienz, Energieberatung & Energiemanagement, Stuttgart, stellt die die Prüfung des Energiewärmenetzes BHKW vor. Er stellt fest, dass die vertraglichen Grundlagen der EDG korrekt sind. Zukünftige Verträge mit der EDG werden günstiger werden.

Herr Zeis, Geschäftsführer der EDG, erläutert die Gründe für den hohen Grundpreis. Dieser resultiert aus den zu 100 % übernommenen Investitionskosten (€ 270.000,--) durch die EDG, die auf den Grundpreis aufgeschlagen wurden.

*20.05 Frau Malkewitz, Beigeordnete der VG, nimmt an der Sitzung teil.*

2019 läuft der derzeitige Vertrag mit der EDG aus. Ein Folgeangebot der EDG ist aus der Stellungnahme ersichtlich. Die Gremien werden sich rechtzeitig mit der evtl. Weiterführung des Vertrages befassen.

***TOP 06: Ergänzungssatzung „Auf der Höll“***

Der Vorsitzende erläutert erneut, dass im Rahmen der neuen Zuwegung 4-5 Stellplätze am oberen Ende der Straße zum Friedhof entstehen werden und von dem Betroffenen Anlieger Gelände seitens der Gemeinde angekauft wird. Daher ist die Ergänzungssatzung in direktem Zusammenhang mit der Umgestaltung der Friedhofszuwegung zu sehen. Die Möglichkeit einer weiteren Wegeführung nördlich des Plangebiets „Auf der Höll“ ist gegeben.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei 3 Enthaltungen, zu den vorgetragenen Anregungen aus der 1. und 2. Offenlage entsprechend den Beschlussempfehlungen des Planungsbüros ISU, Kaiserslautern, zu verfahren bzw. stellt fest, dass keine Beschlüsse erforderlich sind. Die redaktionellen Änderungen werden in die Planung eingearbeitet. Die Auswertungen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und 2 Enthaltungen die Ergänzungssatzung „Auf der Höll“ als Satzung. Die Ergänzungssatzung umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Stackeden, Flur 1, Parzellen 499/6 tlw., 500/4 tlw. und 500/9.

***TOP 07: Erneuerung Straßenbeleuchtung Kirchenthing***

Der Vorsitzende informiert, dass zwei Altstadtleuchten auf dem Kirchenthing (links vom Tor „langer Hof“ und in der Kleingasse, ausgetauscht werden. Eine weitere Altstadtleuchte wird rechts vom Tor „langer Hof“ neu aufgestellt. Die Kosten für 2 neue Leuchten belaufen sich auf € 5.089,70 zuzüglich Tiefbaukosten gem. Leistungsverzeichnis-Vertrag mit der Fa. Palka sowie den EWR-Anschlusskosten zum Preis von ca. € 3.500,-- brutto (ein Angebot der EWR liegt noch nicht vor).

Die dritte Altstadtleuchte ist noch im Bestand der Gemeinde.

Im Haushalt 2017 sind € 50.000,-- für Straßenbeleuchtung eingestellt, die Maßnahme ist daher komplett abgedeckt.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Anschaffung und Aufstellung von 2 Altstadtleuchten zum Preis von € 5.089,70 plus Tiefbaukosten laut Leistungsverzeichnis sowie den Anschlusskosten durch das EWR ca. € 3.500,--.

#### ***TOP 08: Sport- und Vereinsheim***

Der Vorsitzende informiert, dass die zu beauftragende Firma Bott, Guldental Vorplanungen für einen Neubau des Vereinsheims erarbeiten soll. Grundlage ist die vorliegende Bedarfsplanung der TSVgg. Die Firma Bott wird bei den Plänen verschiedene Variantenmöglichkeiten für eine spätere Erweiterung, Anbau einer Halle etc. berücksichtigen. Der Verwaltung liegt ein Angebot der Firma Bott, Guldental, für die Erarbeitung von Vorplänen zum Preis von € 4.649,85 vor. Sobald die Pläne vorliegen, wird eine Sitzung mit dem AK Sport terminiert. In der Junisitzung des Gemeinderates wird dann ein Beschluss über den Abriss oder eine Sanierung des Vereinsheims gefasst.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe für die Erarbeitung einer Vorplanung an die Firma Bott, Guldental, zum Preis von € 4.649,85.

#### ***TOP 09: Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle an der Kreuznacher Straße***

Die Ortsgemeinde plant die vorhandene Bushaltestelle in der Kreuznacher Straße zur „Barrierefreien Haltestelle“ mit Wartehäuschen umzubauen. Für die erforderlichen Planungsleistungen wurde die Ingenieurgesellschaft Weiland AG aus Zornheim aufgefordert, ein Honorarangebot abzugeben. Das Angebot beträgt bei anrechenbaren Baukosten von netto € 28.109,-- brutto € 7.713,16.

Im Haushalt 2017 wurden für die Maßnahme lediglich Mittel in Höhe von € 15.000,-- für die Errichtung eines Buswartehäuschen eingestellt. Es ist daher ein Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von € 7.800,-- erforderlich.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

a) die Vergabe der Objektplanung und Bauüberwachung an die Ingenieurgesellschaft Weiland AG, Zornheim, auf der Grundlage der HOAI 2013 bei Einstufung in Honorarzone II zzgl. 3 % der anrechenbaren Baukosten für die Bauüberwachung, netto € 500,-- für die Bestandsvermessung, zzgl. 3 % Nebenkosten und 19 % MwSt;

b) die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von € 7.800,--

Für die Vermessungsarbeiten des Buswartehäuschens liegen der Verwaltung noch keine Angebote vor.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Vermessungsleistungen die Beauftragung an die Firma mit dem günstigsten Angebot zu vergeben.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Antrag auf Zuschuss zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle durch das Land Rheinland-Pfalz zu stellen.

#### ***TOP 10: Abriss Haus Kreuznacher Straße 19***

Im Vorfeld der Erschließungsmaßnahme Baugebiet „Kreuznacher Str./Talstraße“ ist es erforderlich, die Gebäude mit Nebengebäuden zu beseitigen. Für die erforderlichen Abbrucharbeiten bietet die Firma Palka das günstigste Angebot über € 30.071,30 an.

Vor den Abbrucharbeiten sind alle vorhandenen Schäden an den angrenzenden Gebäuden durch einen Sachverständigen festzustellen. Das Büro Roland Schlimmer bietet diese Leistungen nach geschätztem Aufwand zum Preis von € 1.233,33 an.

Die beiden Kaminanlagen des abzubrechenden Gebäudes sind teilweise in der Fassade des Nachbargebäudes Degreif eingebunden. Das Angebot der Zimmerei Degreif für das Herstellen der Dachflächen nach dem Abriss der beiden Kamine endet mit brutto € 403,65. Zu den Zimmer- und Dachdeckungsarbeiten kommen Gerüstbaukosten i.H. brutto € 800,--.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

a) die Abbrucharbeiten Gebäude und Nebengebäude an die mindest bietende Firma Palka Bau zum Preis von brutto € 30.071,30;

b) die Beweissicherung an den Bausachverständigen Roland Schlimmer zum Preis von brutto € 1.233,33;

c) die Zimmer- und Dachdeckungsarbeiten an die Firma Degreif zum Preis von brutto € 403,65 sowie Gerüstbaukosten von brutto € 800,-- zu beauftragen.

***TOP 11: Vergabe Vermessung/Erschließung der beiden gemeindeeigenen Grundstücke „Weiherborn I“***

Für die Vermessungsleistungen liegt der Verwaltung ein Angebot über € 4.850,68 vor. Ein weiteres Angebot wird noch erwartet.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Vermessungsleistungen an den günstigsten Bieter zum Maximalpreis von € 4.850,68 zu vergeben.

Die Erschließung der beiden Grundstücke wird in der nächsten Sitzung vergeben.

***TOP 12: Eilentscheidung gemäß § 48 GemO – Anschaffung von Geschirr für das Amtshaus***

Der Vorsitzende informiert, dass für das sanierte Amtshaus neues Geschirr angeschafft wurde. Es lagen der Verwaltung zwei Angebote vor. Firma Schaberger, Gau-Algesheim, € 7.550,55 brutto, Firma Lacher, Darmstadt, € 5.658,45 brutto.

Das Geschirr wurde in einer Eilentscheidung bei der Firma Lacher, Darmstadt, bestellt und ist bereits geliefert.

***TOP 13: Annahme von Spenden***

*21.15 Herr Glöckner nimmt im Zuschauerraum Platz*

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Annahme der Spende des Weinguts Glöckner im Wert von € 178,75 (Wein für Weihnachtsmarkt Kita Zwergenhaus).

*21.16 Herr Glöckner nimmt wieder an der Sitzung teil, Frau Doll nimmt im Zuschauerraum Platz.*

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Annahme der Spende des Weinguts Posthof Doll & Göth im Wert von € 375,00 (Wein für Neujahrsempfang).

*21.17 Uhr Frau Doll nimmt wieder an der Sitzung teil.*

#### **TOP 14: Informationen**

Der Vorsitzende informiert,

- dass in 2014 17 Einbrüche, in 2015 20 Einbrüche, in 2016 11 Einbrüche zu verzeichnen waren. Zu Beginn der dunklen Jahreszeit (September) wird es eine Bürgerinformationsveranstaltung zusammen mit der Polizei in Stackeden-Elsheim geben.
- dass eine Umstellung der Straßenbeleuchtung auf Dauernachtbetrieb ein Plus von € 2.800,-- brutto (Energiekosten) bedeutet zzgl. der Umrüstung von 120 Leuchten geschätzt vom EWR € 3.500,-- brutto.
- über die Einwohnerversammlung bzgl. des Ausbaus der L 426 / L 428. Eingaben der Bürgerschaft können noch gemacht werden. Die Pläne sind auf der Homepage eingestellt. Zu diesem Thema wird ein separater Bau- und Verkehrsausschuss einberufen.
- eine Verlegung der Elsheimer Kerb in die Gassen von Seiten der Schausteller aus Platzgründen nicht möglich ist. Deshalb wird die Kerb wie gewohnt auf dem Dorfplatz stattfinden. Außerdem sind geplant: Weinstand, Imbiss der TSVgg, Kräuterwanderung, Weinwanderung, Veranstaltung „Stadtradeln“. Die Kerbeeröffnung wird zusammen mit den Kirchengemeinden erfolgen.
- über den 2. Erste-Hilfe-Tag in Stackeden-Elsheim am 06. Mai 2017.
- über den BBP „Ingelheimer Straße/Gartenstraße/Neugasse“. Geplant sind von Seiten der Gemeinde, in der Neugasse Parkflächen zu schaffen, außerdem wurden die möglichen Baufenster vorgestellt. Das Baufenster an der süd/östlichen Ecke könnte mit offenem Gebäuderiegel oder einem geschlossenes Gebäuderiegel mit überbauter Durchfahrt geplant werden.
- dass sich der AG Sport nach Vorlage der Vorplanung durch die Firma Bott-Bau treffen und diese beraten wird.
- dass sich Herr Roland Schlimmer als Koordinator für das Projekt „Gemeinsames Bauen und Wohnen“ zur Verfügung stellt. Bis zum 09.06.2017 wird sich die Interessengemeinschaft gründen müssen.

#### **TOP 15: Mitteilungen / Verschiedenes**

Frau Stabel bittet darum, den Pflanzkübel an der Ecke Spielbergstraße / Schulstraße zu entfernen. Der Vorsitzende informiert, dass für eine gefahrlose Ausfahrt ein Verkehrsspiegel angebracht wurde.



Sie fragt weiter, wann wieder ein Dreck-Weg-Tag terminiert wird. Der Vorsitzende erwidert, dass ein solcher mit den Pfadfindern zusammen Anfang März stattgefunden hat, dazu wurde im Nachrichtenblatt eingeladen. Die Resonanz war gering.

Frau Stabel moniert, dass in der Friedhofstraße ein Fahrrad verkehrswidrig abgestellt wird. Das Ordnungsamt wird informiert, so der Vorsitzende.

Herr Goldschmitt bittet darum, die Reklameschilder am Dorfplatz zu entfernen. Dies wird vom Vorsitzenden zugesagt.

Herr Schwerdt fragt an, wann die Sanierungsmaßnahmen auf dem Friedhof in Elsheim umgesetzt werden. Dies soll noch in dieser Woche beginnen, so Herr Ruf.

Herr Schwerdt bittet darum, auf dem Friedhof in Elsheim Rasenschnitt vorzunehmen und den abgestorbenen Buchsbaum an der Friedhofshalle zu entfernen. Dies wird zugesagt. Außerdem sollen die Ortseinfahrten gemäht und gesäubert werden.

Frau Burkhart bittet darum die in Stackeden-Elsheim geltende Lärmschutzverordnung im Nachrichtenblatt zu veröffentlichen.

Der Vorsitzende lädt alle Ratsmitglieder nach der nächsten Ratssitzung zum Umtrunk ein.

Herr Goldschmitt stellt den Antrag, die Bauanträge nicht-öffentlich zu beraten und zu beschließen.

*Der Vorsitzende stellt Nicht-Öffentlichkeit her.*

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig den TOP 14 „Bauanträge / Bauvoranfragen“ nicht öffentlich zu behandeln.

*Der Vorsitzende informiert die vor dem Sitzungssaal wartende Öffentlichkeit über den Beschluss.*

**TOP 16: Bauanträge / Bauvoranfragen**

**Baugrundstück:** Auf der Langweid 4, 55271 Stackeden-Elsheim, Gemarkung Stackeden, Flur 6, Nr. 300/2

Hier: Errichtung einer Lagerhalle

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Bauvorhaben zuzustimmen

**Baugrundstück:** Kleingasse 9a, 55271 Stackeden-Elsheim, Gemarkung Stackeden, Flur 1, Nr. 333

Hier: Errichtung eines Edelstahl-Außenschornstein für Holzofen

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Bauvorhaben zuzustimmen

*21.45 Uhr Frau Stabel, Herr Ruf und Herr Bernhart verlassen den Sitzungssaal.*

**Baugrundstück:** Außerhalb des Ortes, 55271 Stackeden-Elsheim, Gemarkung Stackeden, Flur 22, Nr. 464, 465, 466

Hier: Errichtung Modellflugplatz

**Beschluss:** Der Gemeinderat lehnt den Antrag mit 12 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme und einer Enthaltung ab.

*21.58 Uhr Frau Stabel, Herr Ruf und Herr Bernhart nehmen wieder an der Sitzung teil.*

**Baugrundstück:** Oppenheimer Straße 2, 55271 Stackeden-Elsheim, Gemarkung Stackeden, Flur 1, Nr. 499/6

Hier: Wohnhausan- und umbau

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, dem Bauvorhaben zuzustimmen.

*Der Vorsitzende teilt die Beschlüsse der Öffentlichkeit mit.*

Der Vorsitzende schließt um 22.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

Schriftführerin :